



Die große  
Atlantic und Pacific  
Tea Company.  
Importeur von

Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,  
— und —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Ver. Staaten. ■

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 31. März 1885.

Civilstandregister.

Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.

Geburten.

August Garber, Knabe, 29. März.  
Griffith Gossell, Mädchen, 28. März.  
Isabella Monroe, Mädchen, 28. März.  
Ed. Stoeckel, Knabe, 28. März.  
George B. Knabe, 22. März.  
John Dunlop, Mädchen, 29. März.  
Pat. Riley, Mädchen, 12. März.  
George Ryan, Mädchen, 10. März.  
Charles Johnson, Knabe, 16. März.  
Charles Drach, Knabe, 12. März.  
Ben Ratcliff, Knabe, 15. März.  
Ben Braglin, Mädchen, 16. März.  
Mathias Paulus, Mädchen, 22. März.  
George Vog, Mädchen, 19. März.  
Genf Schaefer, Mädchen, 20. März.  
W. Kildemester, Knabe, 22. März.  
Louis P. Lubadie, Knabe, 28. März.  
Frederick Sperre, Mädchen, 24. März.  
William Davis, Mädchen, 30. März.

Heiraten.

Todesfälle.

Pat. Lyon, 15. Monate, 28. März.  
Laura M. Springsteen, 12 Jahre, 29. März.  
Emma M. Schmid, 18 Jahre, 28. März.  
Claude McConnell, 9 Jahre, 28. März.  
William B. Wilcox, 69 Jahre, 29. März.  
John Donovan, 22 Jahre, 29. März.  
Moranda Thomas, 27 Jahre, 27. März.  
Mary Kimble, 54 Jahre, 29. März.  
John H. Bruckhardt, 67½ Jahre, 30. März.

Es sind jetzt wieder billig.

Scharlachfieber No. 8 Wright  
St. und 320 Virginia Avenue.

Es greift alle Schmerzen an und  
entfernt sie. Es heilt sehr. Si.  
Jacob Del. wird magisch.

Heute Abend findet in der Mo-  
zart Halle das Stiftungsfest der Schiller-  
Loge No. 61 R. of P. statt.

Franz Kelsch, No. 74 Jefferson  
Straße, Albany, N. Y., empfiehlt den  
Gebrauch des Dr. August Knabe's Ham-  
burger Familien-Medizinen! Es ist die  
beste.

Das nächste Concert der Opera  
findet nicht wie wie gestern irtzlichlich  
bemerkten, nächsten Freitag, sondern erst  
Freitag über acht Tagen statt.

Gestern hat der Stadtkommissar  
für seine Mannschaft ausdrücken lassen,  
um die Straßen zu reinigen. Es ist aber  
auch döste Zeit dazu.

Wichter's Räuter Bitters, als ein  
Heilmittel für Fieber und Auge, hat  
einen Ruf begründet, der ihm eine große  
Radfrage Seiten. Solche, die an  
genannten Krankheiten leiden, verhofft  
dass. Perior Lewis, von Honeysuckle  
Township, Chester County Pa., schreibt:  
Vesten August erkannte ich an Fieber  
und Auge, man kann mich. Ich be-  
ruhigte Reduter Bitters zu probieren,  
und es freut mich, das ich so beschwichtigen  
kann, das ich fürt war, ehe ich  
die erste Flasche noch ganz gebraucht hatte,  
und gegenwärtig befindet ich mich so wohl  
wie je.

Es lebe die Concurrenz!

Carpets. Carpets. Carpets.

Noch nie wurden Teppiche zu solch niedrigen Preisen verkaufen wie gerade jetzt.  
Wir erhalten soeben eine reichhaltige Auswahl von den neuesten Mustern und off-  
erten dieselben zu ungemein billigen Preisen.

Wir bitten unsere Kunden vorzusprechen, und sich selbst zu überzeugen.

Tapeten, Rouleaux, Deltiche u. s. w.  
gleichfalls in großer Auswahl bei

Hermann Martens,  
No. 40 Süd Meridian Straße.

Bauvereine betreffend.

Es ist uns endlich gelungen, ein Ex-  
emplar des Memorials in die Hände zu  
bekommen, welches den Mitgliedern der  
Legislatur unterbreitet werden soll, um  
dieselbe zu bewegen für den Widerruf  
des Paragraph 6.373 der Gesetze von  
Indiana, zu stimmen. Es ist das ein  
sonderbares Dokument. Es hat so  
wenig Überzeugungskraft in sich, zeigt  
eine solche Unkenntlichkeit der Gesetze und  
passt die Sache so am richtigen  
Punkte, dass es ganz merkwürdig  
wäre, wenn es nicht gerade die entgegen-  
gesetzte Wirkung hervorbrachte, welche es  
verhörfertigen soll.

Der Paragraph, um den es sich han-  
det, bestimmt, dass der Selektor eine  
Bauvereine dem County Auditor eine  
Liste der Anteilhaber, welche ihre Ant-  
eile noch gezogen haben, einhän-  
gen soll, dass jeder Anteilhaber mit  
den Steuern darauf im Assessment Buch  
des Township Assessors belastet werden,  
und dass die Steuer eine "lien" auf dem  
Anteil sein soll. Der Paragraph gibt  
ferner dem Verein das Recht, alle auf  
den Anteilhaber fallenden Gewinne  
zurückzuhalten, bis die Steuern darauf  
bezahlt sind.

Der Widerruf dieses Gesetzes wird  
nun von einigen Popularitätsdoktoren  
zu einer Wichtigkeit aufgebaut, die er  
absolut nicht besitzt, und alle Gründe,  
wiche in dem Memorial dafür angegeben  
sind, beweisen nur die Unkenntlichkeit  
des Verfassers und seine Sicht zu über-  
treten.

In dem Memorial wird behauptet,  
dass Aktionäre in Nationalbanken den  
Betrag ihrer Aktien von ihren Schulden  
abziehen können, das aber die Anteil-  
haber in Bauvereinen dies Recht nicht  
haben.

Dagegen ist zu sagen, dass National-  
bankaktionäre dieses Recht ebenfalls  
nicht haben, und das die Behauptung  
eine falsche ist. Unter den Paragraphen  
6.332 und 6.333 der Gesetze ist ausdrück-  
lich bestimmt, dass diese nicht gelassen  
sind. Allerdings ist der Versuch in  
dieser Richtung gemacht worden, und die  
Sache schwimmt im Gericht. Wir geben  
auch zu, dass die Fassung des Paragraphen  
6.333 eine schlechte ist.

Wenn derselbe aber vom Gericht da-  
hing ausgetragen werden sollte, dass Aktien  
von Schulden abgezogen werden können,  
so trifft dies in gleicher Weise Bauver-  
einsaktionären, denn es besteht in dieser Rich-  
tung absolut kein Unterschied zwischen  
einer Sorte Aktien und der andern.

Welche Wirkung muss es auf die Le-  
gislatur haben, wenn man die Sache auf  
Grund einer falschen Darlegung be-  
trachtet?

Es heißt in dem Memorial ferner:  
"Sie haben gesworen, die Steuern  
auf die Depots ihrer Kunden zu zah-  
len und die Depots darum damit zu be-  
lasten? Wenn das beissen soll, dass Bau-  
vereine dies dazu gezwungen sind, so ist das  
wiederum falsch. Es heißt in dem Para-  
graphen 6.373 ausdrücklich, dass die Bau-  
vereinsantike auf die Steuerliste des  
Vereins gelegt werden soll.

Man mag allerdings behaupten werden,  
dass dadurch, dass die Steuer eine "lien"  
auf den Anteil wird, der Verein zu sei-  
nen eigenen Schaden, der Natur der  
Sache nach, wenn auch nicht in folge  
geleichzeitigen Zwanges die Steuer zahlen  
muss. Davon später, für heute nur die  
Bemerkung, dass die Steuer auf Bau-  
vereinen ebenfalls vom Gesetz zu einem lien  
auf die Aktien gemacht wird, und dass  
die Käfer einer Befolklung, oder die  
Bank die ihrer Auslösung in derselben  
Weise wie die Bauvereine.

(Fortsetzung folgt.)

Der kleine Stadtherold.

Gen. Augusta Bredt wird nächsten  
Monat eine Reisekreise nach Deutsch-  
land unternehmen.

Herr Conrad Grein, der früher hier  
an ditz war, der Onkel der hier woh-  
nenden Frau Elizabeth Hert ist in Blo-  
ington, Ill., gestorben.

Sie alle gebrauchen ihn, der Pre-  
diger auf der Kanzel, die Sängerin auf  
der Bühne, der Landmann hinter dem  
Pulte, allen ist Dr. Bull's Syrup  
ein unentbehrlicher Kamerad.  
Eddy Goodin, ein 18-jähriger  
Knabe von Traders Point am Sam-  
stag über einen mit Schnaps gefüllten  
Krug, den ein Farmer in seinem Wagen  
hatte stehen lassen, und trank daraus  
eher bewusstlos zu Boden starb. Wenige  
Minuten später starb der Junge.

Die besten California  
Weine, sowie alle Sorten  
Brändies, findet man bei  
Weinberger, & Co., No. 10  
West Louisiana Straße.

Die Legislatur.

Senat.

Gestern Morgen war im Senate zur

Abwesenheit wieder einmal kein Quorum

anwesend.

Am Nachmittag ließ die Mitteilung  
von der Erinnerung Magee's zum Ge-  
sandten nach Stockholm, ein Man gra-  
tulierte dem Senator, der trotz seiner klei-  
nen Statur und seiner unschönen Stumpf-  
nase ein ganz tüchtiger Mann ist, und  
beschloss dem Bräutigam, Scheidung be-  
zu willigen.

Anna McGee gegen Isaac H. McGee.

Scheidungsfrage. In Verhandlung.

Jena E. Goffmann gegen Peter Goff-  
mann. Scheidung bewilligt.

Erinialgericht.

Thomas Devine, der Schläger mit

der Absicht zu töten angeklagt. In

Verhandlung.

Grundgerichts-Übertragungen.

Margaret A. Gibbons an Albert

Grumann, Theil von Lots 141 und

142 in Fletcher u. A. Subd. von Out-  
line 94, 95, 96, 97 und 98 und die S. 2

von 21. \$325.

John W. Emrich an James F. Craig,

Lot 10 in Crawford und Golets Subd

von Theil von Block 5 von Holmes

Westside Add. \$130.

Wm. T. Coffin an Wm. H. Marx,

Theil von Lot 95 in Ovid Butlers Col-  
leg. Cor. Add. \$100.

Frank W. Riley an Patrick Farley,

Lot 21 in Allen Lot und English's 2

W. Bodlawn Add. \$80.

Ann G. Vanlanningham an Tim Apple,

Theil E. 2 W. 2 S. E. 2 Sec 4 Cp.

16 R. von R. 5 E. enthaltend 50 Acre.

\$2 600.

John Amandus von Spreckelsen an

John von Spreckelsen, Theil von Lot 12

Theil von Lot 12 in Preston A. Davi-  
sons Subd. und Add. \$500.

Maggie Woerner an John Rupp

Theil von Lot 5 in Wm. Muir's Subd.

und Add. \$3 50.

Rebecca J. McGay an Whitton Nel-  
son, Theil W. 2 des S. W. 2 von R.

W. 2 von Sec. 22, Cp. 16 R. von R.

2 E. \$850.

Louise Bernhamer an Adolph Leng,

Lot 4 in Outlot 159 in James M. Ray's

Tufts Sub. \$1000.

John Herron u. A. an Mary B.

Sunks, Lot 110 in Daugherty's Subd.

und Theil von Outlot 99 \$600.

Christian F. Walter an Benjamin

Colemann, Lots 23 und 24 in Charles

L. Heinrich Jr. Add. zu Cumberland,

\$550.

Baupermits.

Henry Ebner, Cottage, 30 Brook-  
side Ave. \$500.

Caroline Reinert, Bauanbau an Hans

St. Clair und Pine Straße.

Valentin Schaaf, Stallung an East

Market Straße, zwischen Noble und

Liberty Straße. \$200.

August Hoof, drei Cottages an Bir-  
chard Straße, Ecke von High Straße.

\$600.

James L. Fletcher, Frame-Haus an

North Meridian Straße, zwischen 7. und

8. Straße. \$500.

Ed. D. Hague, Cottage an Fayette

Straße. \$500.

Männerchor.

Heute Abend findet ein Konzert des

Männerchors in derselben Halle statt. Das

für das Konzert aufgestellte Program

verspricht einen musikalischen Genuss, und

sollte zu zehntheiligen Chören angetreten werden.

Für Frühstücksleute haben bunte

Stoffe und solche, welche kleine

Blumen eingewebt sind, ihr Erschein

gemacht.

Breitakel und gestreifte Seiden-

stoffe sind noch immer sehr modern.

Aufgepäck.

Wirklich schöne und frischen

Blumen haben die Bauvereine

ausgezeichnet.

Die Siedlungsfest ist es bestimmt

die Zukunft zu geben.

Ein Bild, das die Zukunft